



## Land Burgenland

Abteilung 2 – Landesplanung, Gemeinden und Wirtschaft  
Hauptreferat Wirtschaft, Anlagen und rechtliche Angelegenheiten des Tourismus  
Referat Anlagen- und Baurecht

Amt der Bld. Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Bgmstr.	MARKTGEMEINDE HORNSTEIN			
	Eingel. 14. SEP. 2021			
Amtsleiter	Zl.:			
	Blg.			
Bauamt		KASSA		Mei- stelle

Eisenstadt, am 13.09.2021  
Sachb.: Kevin Bierbauer, BA  
Tel.: +43 57 600-2923  
Fax: +43 57 600-2899  
E-Mail: [post.a2@bld.gv.at](mailto:post.a2@bld.gv.at)

**Zahl: A2-SG-100-1656/1-3**  
**Betreff: Netz Burgenland GmbH;**  
**Errichtung einer Trafostation**  
**samt 20-kV-Kabel**  
**in der KG Hornstein;**  
Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb;

### K U N D M A C H U N G

Die Netz Burgenland GmbH, Kasernenstraße 9, 7000 Eisenstadt, hat unter Vorlage der Einreichunterlagen um die Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der folgenden Anlage angesucht:

**Ersatz einer bestehenden Gittermasttrafostation durch eine nicht begehbare Kompakttrafostation sowie Neuverlegung einer 20-kV-Erdkabelleitung.**  
**Betroffene Grundstücke: 4632/18, 4631/8, 4611/1, 6302, 6301, 4629, 4342/1.**

**Die betroffenen Grundstücke befinden sich in der Katastralgemeinde Hornstein.**

Hierüber wird im Sinne des Burgenländischen Starkstromwegegesetzes, LGBL. Nr. 10/1971 idgF sowie §§ 40 bis 44 AVG eine mündliche Verhandlung anberaumt für

**den 06.10.2021, um 11:15 Uhr**

**im Gemeindeamt Hornstein, Rathausplatz 1, 7053 Hornstein.**

Verhandlungsleiter: Kevin Bierbauer, BA

**Während der Verhandlung ist zur Vorbeugung der Verbreitung von COVID-19 grundsätzlich**

ANGESCHLAGEN AM: 14.09.2021  
ABGENOMMEN AM:

**auf aktuelle Maßnahmen zu achten.**

Für betroffene Parteien, die nicht persönlich teilnehmen möchten, besteht die Möglichkeit schriftlich mit dem **Betreff „\*Name\* Stellungnahme A2-SG-100-1656“** unter Nutzung der E-Mail Adresse **post.a2-wirtschaft@bglld.gv.at** oder unterschrieben per Post zu Händen des Sachbearbeiters eine Stellungnahme abzugeben.

**Die Frist hierfür läuft bis zum 05.10.2021.**

Die Entwurfsbehalte liegen bis zum Ablauf der Frist im zuständigen Gemeindeamt während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

Einwendungen von Beteiligten, die rechtzeitig die Verständigung über den Verfahrensablauf erhalten haben, finden nur Berücksichtigung, wenn sie spätestens am letzten Tag der Ablauffrist beim Amt d. Bgld. LReg., Abt. 2, Hauptreferat Wirtschaft, Anlagen und Tourismus, 7000 Eisenstadt, Europaplatz 1, einlangen.

Zufolge § 42 Abs. 1 AVG verliert eine Person ihre Stellung als Partei, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Eine Person, die glaubhaft macht, dass sie durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert war, rechtzeitig Einwendungen zu erheben, und die kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, kann binnen zwei Wochen nach dem Wegfall des Hindernisses, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache bei der Behörde schriftlich Einwendungen erheben. Solche Einwendungen gelten als rechtzeitig erhoben und sind von jener Behörde zu berücksichtigen, bei der das Verfahren anhängig ist.

Bevollmächtigte haben sich mit einer ordnungsgemäßen Vollmacht auszuweisen. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können zufolge § 42 AVG nicht berücksichtigt werden.

**Parteien, die keine Einwendungen vorbringen wollen, brauchen keine Stellungnahme abzugeben.**

Mit freundlichen Grüßen,

Für die Landesregierung:  
Im Auftrag der Abteilungsvorständin:  
Kevin Bierbauer, BA



Amt der Burgenländischen Landesregierung • A-7000 Eisenstadt • Europaplatz 1  
Telefon +43 57 600-0 • Fax +43 2682 61884 • E-Mail [anbringen@bglld.gv.at](mailto:anbringen@bglld.gv.at)  
[www.burgenland.at](http://www.burgenland.at) • Datenschutz <https://www.burgenland.at/datenschutz>